

Lehrbefähigender Ausbildungslehrgang

Schulen der Berufsbildung

2023-25



1. Allgemeines zum Ausbildungslehrgang

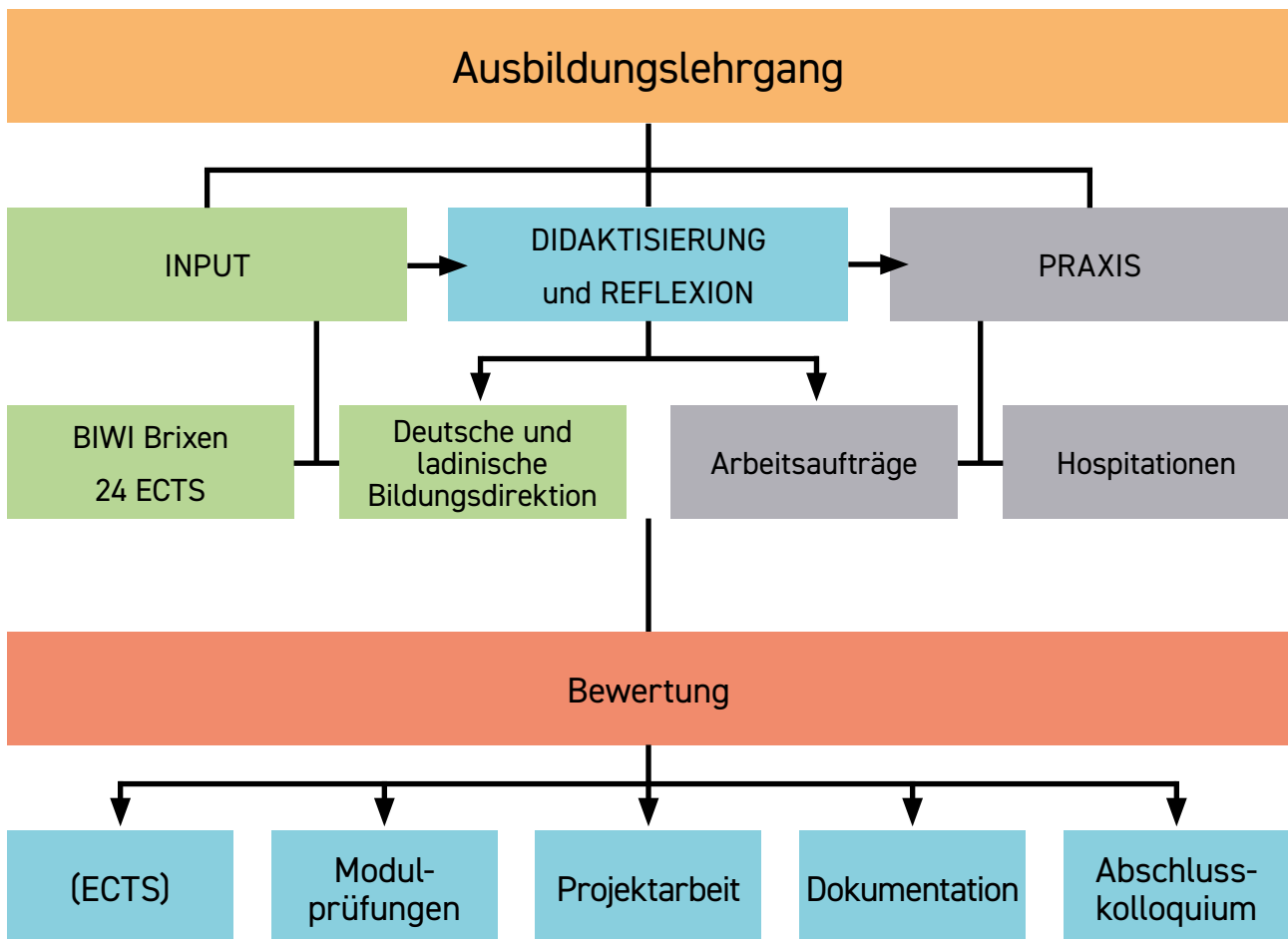
Der Beschluss der Landesregierung [Nr. 865 vom 22.11.2022](#) regelt den neuen lehrbefähigenden Ausbildungslehrgang für Lehrpersonen der Berufsbildung.

Der Ausbildungslehrgang setzt auf die Verzahnung von Theorie und Praxis. Er bietet eine kontinuierliche Begleitung über den gesamten Ausbildungszeitraum von zwei Jahren und setzt sich die Ausbildung von reflektierenden Praktiker*innen zum Ziel.

Der Ausbildungslehrgang gliedert sich in:

- a)** Lehrveranstaltungen aus den Bereichen Pädagogik/Didaktik, Psychologie und Methodik mit verschränkten Einheiten zu konkreten Fragen der Unterrichtsgestaltung und der Fachdidaktik
- b)** Praxismodule zu Besonderheiten der Südtiroler Schule und definierten Schwerpunkten
- c)** Anwendungsaufträge für den eigenen Unterricht
- d)** Hospitationen
- e)** Dokumentation der persönlichen Kompetenzentwicklung
- f)** Planung, Durchführung und Reflexion einer Projektarbeit

DAS AUSBILDUNGSPROGRAMM ALS INTERAKTIONSMODELL



2. Akteure der Ausbildung

Der Ausbildungslehrgang lebt von der Kooperation aller daran Beteiligten:

- ▶ der Kandidat*innen, die sich auf den Weg der Kompetenzerweiterung einlassen und sich aktiv und konstruktiv kritisch am Lehrgang beteiligen.
- ▶ der Dozent*innen, die gemeinsam mit den Verantwortlichen der Bildungsdirektion die theoretisch/wissenschaftlichen Bereiche definieren und dabei den Fokus auf das Arbeitsfeld Sekundarstufe legen.
- ▶ der Expert*innen, welche die theoretisch/wissenschaftlichen Aspekte auf die konkreten Aufgabenbereiche und Herausforderungen der Kandidat*innen herunterbrechen.
- ▶ der Mentor*innen, welche die ihnen zugewiesenen Kandidat*innen über den gesamten Zeitraum begleiten und unterstützen.

3. Themen und Zeitgefäße des Ausbildungslehrganges

Der Ausbildungslehrgang sieht die Auseinandersetzung mit folgenden Themenbereichen vor:

- 1) Grundlagen der Allgemeinen Pädagogik (Block von 3 Ganztagen)
Perspektivenwechsel und Professionsbewusstsein; Pädagogische Interaktion;
Teamarbeit und Kooperation
- 2) Psychologie I (Block von 2 Ganztagen)
- 3) Modul 1: Kompetenzorientierte Unterrichtsplanung, -durchführung, -reflexion und -bewertung
(8 Freitage)
- 4) Modul 2: Klassenführung und Gruppendynamik (8 Freitage)
Führungsstile; Grundlagen der Klassenführung; Modelle der Gruppendynamik
- 5) Psychologie II (Block von 2 Ganztagen)
- 6) Modul 3: Beraten und Begleiten von Lernprozessen (4 Freitage)
Grundlagen und Modelle der Beratung und Begleitung im Arbeitsfeld Schule
- 7) Modul 4: Inklusion in Schule und Unterricht (4 Freitage)
Inklusion und Exklusion, Heterogenität und Homogenität im Kontext von Schule und Unterricht
- 8) Professionalisierung, Schulgesetzgebung und Qualitätsmanagement (Block von 3 Ganztagen)
- 9) Psychologie III (Block von 2 Ganztagen)
- 10) Modul 5: Informations- und Kommunikationstechnologien für Lehr- Lernprozesse (2 Samstage)
- 11) Module 6 und 7: Wahlpflichtangebote (je 3 Samstage)

Die theoretisch/wissenschaftlichen Aspekte der jeweiligen Themenbereiche werden durch Anwendungsaufträge für bzw. Hinweise auf das Arbeitsfeld Klasse/Schule konkretisiert, mit Erfahrungen aus der Praxis verknüpft, sowie reflektiert.

Die Ausbildung integriert im ersten Jahr die Lehrveranstaltungen, welche die Bildungswissenschaftliche Fakultät der Freien Universität Bozen im Rahmen der für die Schulen staatlicher Art vorgesehenen 24 ECTS anbietet, wobei für schulpraktische Bereiche vormittags der theoretische Teil durch die Fakultät für Bildungswissenschaften in Brixen angeboten wird und nachmittags die Didaktisierung der wissenschaftlichen Themen durch Expert*innen aus der Bildungsdirektion erfolgt. Die Ausbildung findet in Brixen statt. Im zweiten Jahr findet die Ausbildung an acht Samstagen statt (Ort noch zu definieren).

Der Ausbildungslehrgang erstreckt sich von September 2023 bis Mai 2025 und umfasst eine Workload von ca. 850 Stunden.

Verteilung der Stunden:

Bereich	Workload (h)
a) Lehrveranstaltungen zu den 24 ECTS samt schriftlicher Reflexion	230
b) Didaktisierende Einheiten	96
c) Praxismodule zu Besonderheiten der Südtiroler Schule und definierten Schwerpunkten	64
d) Anwendungsaufträge für den eigenen Unterricht	207 (pro Auftrag 9 h)
e) Hospitationen	51 (pro Hospitation 3 h)
f) Dokumentation der persönlichen Kompetenzentwicklung	100
g) Planung, Durchführung und Präsentation einer Projektarbeit	100

Details zu jenen Bereichen und Anforderungen, welche die Bildungsdirektion betreffen, werden vor Beginn des jeweiligen Moduls über die Lernplattform Teams snets veröffentlicht.

4. Anwesenheitsregelung

- Der Besuch der von der Universität angebotenen Lehrveranstaltungen ist verpflichtend und an eine schriftliche Reflexion geknüpft.
- Für alle anderen Elemente des Ausbildungslehrganges besteht ebenfalls Anwesenheitspflicht. Die Anwesenheit von mindestens 75% ist verpflichtend. Wer diese nicht erreicht, kann (a) die Prüfungen nicht schreiben und wird (b) nicht zum Abschlussgespräch zugelassen, kann somit den Lehrgang nicht abschließen. Für die 25% Abwesenheit sind verbindliche Kompensationsaufgaben vorgesehen. Die Mindestanwesenheit von 75% kann nur aus schwerwiegenden Gründen unterschritten werden. Die Genehmigung dieser Fälle obliegt der Lehrgangsleitung. Die Dokumentation der Anwesenheiten und der zu erbringenden Leistungen ist Grundvoraussetzung für die Zulassung zum Abschlussgespräch.

5. Bewertung

Alle Bewertungen erfolgen in Dreißigstel, wobei 18/30 als bestanden gilt. Die Endbewertung setzt sich aus dem gewichteten Durchschnitt folgender Bewertungen zusammen:

- a) den Modulprüfungen, welche von der Bildungsdirektion organisiert werden. Bei negativer Bewertung können höchstens zwei der Modulprüfungen einmal wiederholt werden. Alle Bewertungen müssen positiv sein, da sonst der Ausbildungslehrgang nicht fortgesetzt werden kann. In die Bewertung der Modulprüfungen fließt die jeweilige Dokumentation (Anwendungsaufträge, Reflexionen, ...) ein.
- b) der Bewertung der Projektarbeit durch den/die zuständige/n Mentor*in.
- c) dem mündlichen Prüfungsgespräch zur Feststellung der erreichten Kompetenzen auf Grundlage der Projektarbeit am Ende des Ausbildungslehrganges. Beim mündlichen Prüfungsgespräch gilt 21/30 als bestanden.

6. Dokumentation

Die Vorlagen für die Dokumentation und Reflexion der individuellen Kompetenzentwicklung anhand der jeweiligen Anwendungsaufträge und Hospitationen sind ab Herbst 2023 auf der Lernplattform Teams snets abgelegt. Jegliche Unterlagen werden in die entsprechenden Ordner innerhalb der von den Expert*innen bzw. Mentor*innen definierten Termine hochgeladen.

7. Abschlusskolloquium

Das Abschlusskolloquium baut auf die Projektarbeit auf und wird von einer Kommission bestehend aus einer/einem Vorsitzenden, der Schulführungskraft der Schule, an welcher die Lehrperson im 2. Jahr Dienst leistet, der Mentorin bzw. dem Mentor der auszubildenden Lehrperson und zwei Stammrollenlehrpersonen der jeweiligen Wettbewerbsklasse bzw. affiner Wettbewerbsklassen bewertet.

8. Kontaktdaten

Deutsche Bildungsdirektion

LehrerInnenausbildung

Stadelgasse 8b, 39042 Brixen

E-Mail lehrbfaehigung@provinz.bz.it

Leitung: Anna Pfitscher, **T** 0472 205 994

Verwaltung der Gesuche: Heidi Thaler, **T** 0471 417 563

Anlage: Zeitplan

Lehrbefähigender Ausbildungslehrgang für die Sekundarstufe – Schulen der Berufsbildung 1. Ausbildungsjahr 2023/24

2024													
September	Oktober	November	Dezember	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August		
Fr 1	So 1	Mi 1	Fr 1	Mo 1	Do 1	Fr 1	Mo 1	Mi 1	Sa 1	Mo 1	Do 1		
Sa 2	Mo 2	Do 2	Sa 2	Di 2	Fr 2	Sa 2	Di 2	Do 2	So 2	Di 2	Fr 2		
So 3	Di 3	Fr 3	So 3	Mi 3	Sa 3	So 3	Mi 3	Fr 3	Mo 3	Mi 3	Sa 3		
Mo 4	Mi 4	Sa 4	Mo 4	Do 4	So 4	Mo 4	Do 4	Sa 4	Di 4	Do 4	So 4		
Di 5	Do 5	So 5	Di 5	Fr 5	Mo 5	Di 5	Fr 5	So 5	Mi 5	Fr 5	Mo 5		
Mi 6	Fr 6 I	Mo 6	Mi 6	Sa 6	Di 6	Mi 6	Sa 6	Mo 6	Do 6	Sa 6	Di 6		
Do 7	Sa 7 I	Di 7	Do 7	So 7	Mi 7	Do 7	So 7	Di 7	Fr 7	So 7	Mi 7		
Fr 8	So 8	Mi 8	Fr 8	Mo 8	Do 8	Fr 8	Mo 8	Mi 8	Sa 8	Mo 8	Do 8		
Sa 9	Mo 9	Do 9	Sa 9	Di 9	Fr 9	Sa 9	Di 9	Do 9	So 9	Di 9	Fr 9		
So 10	Di 10	Fr 10	So 10	Mi 10	Sa 10	So 10	Mi 10	Fr 10	Mo 10	Mi 10	Sa 10		
Mo 11	Mi 11	Sa 11	Mo 11	Do 11	So 11	Mo 11	Do 11	Sa 11	Di 11	Do 11	So 11		
Di 12	Do 12	So 12	Di 12	Fr 12	Mo 12	Di 12	Fr 12	So 12	Mi 12	Fr 12	Mo 12		
Mi 13	Fr 13 I	Mo 13	Mi 13	Sa 13	Di 13	Mi 13	Sa 13	Mo 13	Do 13	Sa 13	Di 13		
Do 14	Sa 14	Di 14	Do 14	So 14	Mi 14	Do 14	So 14	Di 14	Fr 14	So 14	Mi 14		
Fr 15	So 15	Mi 15	Fr 15	Mo 15	Do 15	Fr 15	Mo 15	Mi 15	Sa 15	Mo 15	Do 15		
Sa 16	Mo 16	Do 16	Sa 16	Di 16	Fr 16	Sa 16	Di 16	Do 16	So 16	Di 16	Fr 16		
So 17	Di 17	Fr 17	So 17	Mi 17	Sa 17	So 17	Mi 17	Fr 17	Mo 17	Mi 17	Sa 17		
Mo 18	Mi 18	Sa 18	Mo 18	Do 18	So 18	Mo 18	Do 18	Sa 18	Di 18	Do 18	So 18		
Di 19	Do 19	So 19	Di 19	Fr 19	Mo 19	Di 19	Fr 19	So 19	Mi 19	Fr 19	Mo 19 II		
Mi 20	Fr 20	Mo 20	Mi 20	Sa 20	Di 20	Mi 20	Sa 20	Mo 20	Do 20	Sa 20	Di 20 II		
Do 21	Sa 21	Di 21	Do 21	So 21	Mi 21	Do 21	So 21	Di 21	Fr 21	So 21	Mi 21 II		
Fr 22	So 22	Mi 22	Fr 22	Mo 22	Do 22	Fr 22	Mo 22	Mi 22	Sa 22	Mo 22	Do 22 III		
Sa 23	Mo 23	Do 23	Sa 23	Di 23	Fr 23	Sa 23	Di 23	Do 23	So 23	Di 23	Fr 23 III		
So 24	Di 24	Fr 24	So 24	Mi 24	Sa 24	So 24	Mi 24	Fr 24	Mo 24	Mi 24	Sa 24		
Mo 25	Mi 25	Sa 25	Mo 25	Do 25	So 25	Mo 25	Do 25	Sa 25	Di 25	Do 25	So 25		
Di 26	Do 26	So 26	Di 26	Fr 26	Mo 26	Di 26	Fr 26	So 26	Mi 26	Fr 26	Mo 26		
Mi 27	Fr 27	Mo 27	Mi 27	Sa 27	Di 27	Mi 27	Sa 27	Mo 27	Do 27	Sa 27	Di 27		
Do 28	Sa 28	Di 28	Do 28	So 28	Mi 28	Do 28	So 28	Di 28	Fr 28	So 28	Mi 28		
Fr 29 I	So 29	Mi 29	Fr 29	Mo 29	Di 29	Fr 29	Mo 29	Mi 29	Sa 29	Mo 29	Do 29		
Sa 30 I	Mo 30	Do 30	Sa 30	Di 30	Sa 30	Di 30	So 30	Do 30	So 30	Di 30	Fr 30		
	Di 31	Mi 31	So 31	Mi 31	So 31	So 31	So 31	Fr 31	Fr 31	Mi 31	Sa 31		
Modul 1 Unterricht kompetenzorientiert planen, durchführen, reflektieren und bewerten	Modul 2 Klassenführung und Kommunikation mit Blick auf die Gruppe	Modul 3 Beraten und Begleiten von Lernprozessen	Modul 4 Inklusion, Hintergründe, Rahmenbedingungen und Strategien	Pädagogik I und II	Psychologie I, II und III								

Modul 1-4: 9.00-12.30 Uhr **BIW*** und 14.00-17.30 Uhr **BD** – Pädagogik und Psychologie: 9.00-12.30 Uhr und 14.00-17.30 Uhr **BIW***

Legende:
 BD = Bildungsdirektion (Stadelgasse 8b, Brixen). BIW = Fakultät für Bildungswissenschaften der Universität Bozen (Regensburger Allee 16, Brixen)
 * Lehrpersonen, welche die staatlich vorgesehenen 24 ECTS bereits im Vorfeld absolviert und die Bestätigung darüber eingereicht haben, müssen am Ausbildungsteil an der BIW nicht mehr verpflichtend teilnehmen. Es wird jedoch empfohlen, als Gasthörer*in anwesend zu sein. Für Lehrpersonen der Berufsbildung, welche die Lehrbefähigung **ausschließlich für die Berufsbildung** anstreben, besteht **Anwesenheitspflicht als Gasthörer*innen mit verpflichtender schriftlicher Reflexion der jeweiligen Lehrveranstaltung.**